

Mein Angebot

für Kirchengemeinden, Einrichtungen, Fortbildungsträger und andere

— Fortbildung u.a. zu den Themen

- Altersbilder in Gesellschaft und Kirche / Altern hat viele Gesichter
- Vorbereitung auf das Leben im Alter / Ruhestand – und dann?
- Generationen im Miteinander „Was wir voneinander haben!“
- Religiöse Entwicklung im Alter
- Spirituelle Begleitung im Alter
- Spirituelle Begleitung von Menschen mit Demenz
- Musik und Kommunikation in der Begleitung von Menschen mit Demenz
- Seelsorge mit alten Menschen
- Seelsorge mit Angehörigen/Betreuenden von alten Menschen

— Beratung z.B. bei

- Entwicklung von quartiersbezogenen Angeboten der Generationen-und Altenarbeit
- Gestaltung von Andachten und Gottesdiensten für Menschen mit Demenz, Angehörige/Betreuende (und die ganze Gemeinde)
- Entwicklung einer „Generationenfreundlichen Gemeinde“

— Begleitung / Einzelgespräche

- für Interessierte
- für Betreuende/Pflegende von älteren Menschen

Kontakt



Antje Stoffregen

Diakonin
Dipl. Religions-Pädagogin
Seelsorgerin (KSA)
Mediatorin (zert.)
Referentin für Generationen-und Altenarbeit (zert.)

Erfurter Str. 8
21339 Lüneburg

Tel. 04131/22 23 57

E-Mail: antjesto@aol.com

Generationen- und Altenarbeit

Bildung Beratung Begleitung

Leben im Alter gestalten



Gern entwickle ich ein individuelles
Angebot für Sie.

Herausforderung Generationen- und Altenarbeit

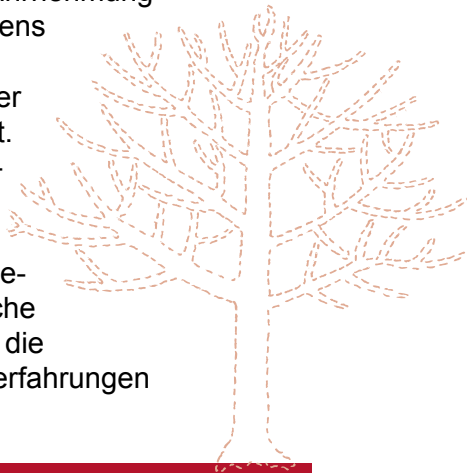
Bildung – Beratung – Begleitung

Leben im Alter gestalten

Bewusste Vorbereitung erleichtert das Älterwerden

Erstmals in der Geschichte erleben wir die Situation des „langen Lebens“. Wer heute in den Ruhestand tritt, hat statistisch gesehen noch 20 bis 30 Jahre Leben vor sich. Und ähnlich wie die Zeit der Kindheit und Jugend sind diese Jahre von Veränderungen geprägt. Das Leben im Alter braucht eine bewusste Vorbereitung und Gestaltung. Vorbilder gibt es kaum. Wir sind vor die Aufgabe gestellt, neue Formen der Gestaltung des Lebens zu finden, um ein Altwerden in Freiheit und Würde zu ermöglichen.

Die Altenberichte der Bundesregierung, die Orientierungshilfe des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) „Im Alter neu werden“ und viele andere Publikationen der letzten Jahre haben dargestellt, dass eine differenzierte Wahrnehmung der Situation des Lebens (im Alter) in unserer Gesellschaft und in der Kirche unerlässlich ist. Dabei spielen das kalendarische Alter, der soziale Status, der Bildungsstand, das Geschlecht, die körperliche Verfassung und auch die persönlichen Lebenserfahrungen eine Rolle.



Generationen miteinander verbinden beugt der Isolation vor

Menschen verbinden

Das Miteinander der Generationen hat nach wie vor einen wichtigen Stellenwert im gesellschaftlichen Leben. Die zunehmende Mobilität verlangt jedoch die Entwicklung neuer Formen, um Menschen unterschiedlichen Alters in Verbindung zu bringen.

Auf diesem Hintergrund ist es unerlässlich, individuelle Konzepte und Angebote zu entwickeln. Gleichzeitig gilt es, im Sinne der „Inklusion“ der Ausgrenzung und Isolation von gesellschaftlichen Gruppen – auch in der Kirche – entgegenzuwirken.

Bildung – Beratung – Begleitung

Um den Herausforderungen des demografischen Wandels zu begegnen, biete ich Ihnen meine Unterstützung an:

- durch Fortbildungsangebote und Beratung für ehrenamtlich und hauptberuflich Mitarbeitende in Einrichtungen, Kirchengemeinden und interessierten Gruppen,
- durch Einzelgespräche bei persönlichen Anliegen.

Antje Stoffregen

1989 - 1999
Gemeindediakonin im Ökumenischen Zentrum Hameln / Klein-Berkel

1995 / 1996
Schalom-Diakonat in Belo Horizonte / Brasilien

1999
Weiterbildung in „Seelsorge und Kommunikation“ (KSA)

Seit 1999
Seelsorgerin in der Psychiatrischen Klinik Lüneburg, Schwerpunkt Gerontopsychiatrie (Teilzeit)

2001 - 2003
Weiterbildung zur „Mediatorin“ (zert.)

2008 - 2010
Weiterbildung zur „Referentin für Generationen- und Altenarbeit“ (zert.)

Seit 2010
freiberufliche Tätigkeiten u.a. in der Aus- und Fortbildung von Seniorenbegleitern / Demenzbegleitern

